19. Dezember 2019

Vorausschauend denken und handeln

Meine Kinder, immer wieder habe Ich euch empfohlen, vorausschauend zu denken und zu handeln. Ich gebe euch dazu einige Beispiele: Sollte der Tank eures Autos nur noch halbvoll sein, ist es sinnvoll, vollzutanken. Wenn ihr etwas für euren Vorrat kaufen möchtet, so tätigt dieses in größerer Menge, wenn es z.B. im Angebot ist. Wartet niemals, bis das, was ihr regelmäßig esst, fast komplett verbraucht ist, sondern trefft rechtzeitig Vorsorge, dass es wiedergekauft wird. Achtet täglich auf das Wetter in eurer Region, z.B. im Internet und so könnt ihr schon im Vorfeld eure Wetterkerze anzünden, um drohenden Unwettern beispielsweise, im Vorfeld entgegen zu wirken. Plant wichtige Dinge – wenn es zeitlich möglich ist – mit Absprache des Wetterberichtes, denn Gartenarbeit lässt sich bei trockenem und schönem Wetter, z.B. besser erledigen, als bei Regen oder Sturm. Die unter euch, welche schon in der sogenannten Rente sind, haben es da natürlich meistens einfacher, als berufstätige Kinder. Da aber einige von euch selbständig sind, ist auch hier eine Zeiteinteilung oft machbar. Diese wenigen Beispiele habe Ich bewusst gewählt, um euch einmal zu zeigen, wie wichtig es ist, wenn ihr täglich auf dem neuesten Stand seid und so auch dieses im positiven Sinne, für euch nutzen könnt. Amen.